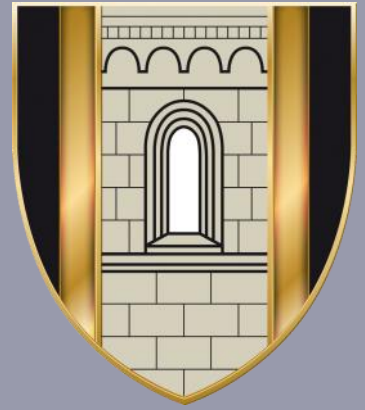


Gemeindezeitung Grabern

Dezember 2018



Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Grabern



v.l.n.r.: GR Christian Häusler, Bgm. Ing. Peter Steinbach, Bgm. Ing. Herbert Leeb, ÖKR Marianne Lembacher, LR DI Ludwig Schleritzko, Mag. Barbara Salzer, LAbg. Richard Hognl, Bgm. Martin Reiter

In vorweihnachtlichem Ambiente präsentierte sich der Weinviertler Advent am Hauptplatz Mittergrabern. In Vertretung von Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner nahm Herr LR DI Ludwig Schleritzko an der offiziellen Eröffnung teil und besichtigte anschließend, begleitet von Bürgermeister Ing. Herbert Leeb und GR Christian Häusler, die kunsthandwerklichen Ausstellungen.

Mehr dazu auf Seite 10

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

In der Marktgemeinde Grabern werden jahresübergreifend einige größere Bauvorhaben umgesetzt.

Fast abgeschlossen ist die Errichtung des Amtshauses Windpassing. Dieses ist mit Ende 2018, mit Ausnahme einer Vordachkonstruktion und der Inneneinrichtung, komplett fertiggestellt. Diese Arbeiten werden bis Ende März 2019 abgeschlossen und das neue Amtshaus steht in Zukunft für den gemeindeeigenen Bedarf wie Wahlen ebenso zur Verfügung, wie für eine private Nutzung, für die das Gebäude angemietet werden kann. Ausgestattet ist das Gebäude mit einer Kleinküche, einer öffentlichen barrierefreien WC-Anlage und mit einer variablen Bestuhlung samt Klapptischen.

Um dem neuen Gebäude ein ansprechendes optisches Erscheinungsbild zu geben, war Herr Architekt DI Leopold Dungal bereit Vorschläge zu erarbeiten, die wir hoffentlich bestmöglich umgesetzt haben und für deren Erstellung ich mich besonders bedanken möchte.

Im Frühherbst begonnen wurde die Erweiterung des Kindergartens in Schöngrabern. Hier wird die 4. Kindergartengruppe mit Bewegungsraum und eine Tagesbetreuungseinrichtung für Kleinkinder errichtet. Durch eine rechtzeitige Förderantragstellung und die Tatsache, dass aufgrund des Zuzugs in der gesamten Gemeinde der Bedarf gegeben und auch für die Zukunft gesichert erscheint, konnte das Vorhaben als EU-ELER-Projekt eingereicht werden und es wurde uns bei richtliniengemäßer Umsetzung die 100%-ige Förderung zugesagt. Bei positiver Erledigung wird daher dieser Zubau rückwirkend zu keiner Belastung des Gemeindebudgets führen.

Aus heutiger Sicht können diese Arbeiten bis zum Kindergartenjahr 2019/2020 abgeschlossen werden und sämtliche Einrichtungen in Betrieb genommen werden.

Im Jahr 2018 wurden aber auch die vorbereitenden Arbeiten für das neue Arzthaus in Mittergrabern abgewickelt. So wurde einerseits die Fläche der ehemaligen Gärtnerei der landwirtschaftlichen Fachschule in Bauland-Kerngebiet umgewidmet. Der Gemeinderat der Marktgemeinde Grabern hat den Baurechtsvertrag mit der Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“ abgeschlossen und die Siedlungsgenossenschaft selbst hat bereits ein Projekt durch das Architekturbüro Litschauer erstellen lassen, welches durch den Gestaltungsbeirat des Landes NÖ auch schon genehmigt wurde.

Wir hoffen, dass die Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“ bei der nächsten Fördersitzung des Landes berücksichtigt wird, womit auch ein tatsächlicher Baubeginn bis Mitte 2019 möglich wäre.

Nicht zuletzt darf ich Sie darüber informieren, dass wir auch eine Zusage des Landes NÖ für die Neuerrichtung einer Volksschule bekommen haben. Hier wird das Jahr 2019 dafür genutzt werden, mögliche Standorte zu prüfen und die weitere Vorgangsweise bis zu einer Umsetzung in den nächsten 5 Jahren festzulegen.

Ich glaube, die Marktgemeinde Grabern kann mit diesen Projekten zeigen, dass sie ihren begonnenen Weg als aufstrebende Gemeinde im Ballungsraum der Bezirkshauptstadt auch weiterhin umsetzt und einer positiven Zukunft entgegensteht, in der die Infrastruktur der Gemeinde auch langfristig gesichert wird — eine Tendenz die natürlich wesentlich mit dem Zuzug und dem Bevölkerungswachstum in der Gemeinde verbunden ist.

Ihr Bürgermeister

Ing. Herbert Leeb

Tagesordnungspunkte

- > Begrüßung und Eröffnung
- > Genehmigung des Protokolls vom 26. September 2018
- > Beschlussfassung zum Projekt Mikromobilität
- > Bericht über die Prüfungsausschusssitzung vom 20. November 2018
- > Gemeinde.Energie.Bericht 2018
- > Gemeinde.Umwelt.Bericht 2018
- > Beschlussfassung über folgende Kaufansuchen:
 - Herrn Köller Wolfgang, 2020 Schöngrabern, Bauplatz Hübelgrund, Parz. 740/66, 740/67 und 740/68
 - Herrn Jasarevic Admir und Frau Jasarevic Tahira, 2130 Mistelbach, Bauplatz Hübelgrund, Parz. 740/59 und 740/60
 - Herrn Hofstetter Bernhard und Frau Hofstetter Birgit, 1210 Wien, Bauplatz Hübelgrund, Parz. 740/71, 740/72 und 740/73
- > Beschlussfassung über den Rückzug von Frau Monika Habrlová vom Ankauf des Bauplatzes Hübelgrund, Parz. 740/7 und 740/8
- > Beschlussfassung über die eingelangte Stellungnahme zur Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes in der KG Mittergrabern
- > Beschlussfassung über die Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes (GZ. 1301-01/18)
- > Beschlussfassung über die Darlehensaufnahme für TBE und Kiga-Zubau Schöngrabern
- > Beschlussfassung über die Küchen- und Garderobenausstattung sowie Tisch- und Sesselmöblierung für das Amtshaus Windpassing
- > Beschlussfassung über die Weiterführung des e-Carsharing Vereins
- > Beschlussfassung über die Abhaltung des Musikfestes 2019
- > Beschlussfassung über die DSGVO-Vereinbarung mit der Österreichischen Post AG
- > Beschlussfassung über die Vereinbarung zur Datenübermittlung an die GIS GmbH
- > Beschlussfassung über Gebührenanpassungen
 - Wasserabgabenordnung
 - Kanalabgabenordnung
 - Friedhofsgebührenordnung
- > Beschlussfassung über Rücklagenbildungen/-entnahmen 2018
- > Beschlussfassung des Nachtragsvoranschlages 2018
- > Beschlussfassung des Voranschlages 2019
- > Beschlussfassung über den Ankauf von Grundstücken
- > Personalangelegenheiten

Hinweis: Die Tagesordnungspunkte 21 und 22 sind nicht öffentlich

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am 27.03.2019 um 19.30 Uhr statt.

Gebührenanpassung

Gemäß des Gemeinderatsbeschlusses vom 25. November 2015 wird im Jahr 2019 eine Anpassung der Wasser- und Kanalabgaben um die Inflationsrate der zwei vorangegangenen Jahre vorgenommen. Der Gemeinderat hat daher folgende Anpassung per 1. Jänner 2019 beschlossen:

- > Wasseranschlussabgabe: € 7,74
(bisher: € 7,41)
- > Bereitstellungsgebühr: € 12,13 pro m³/h
(bisher € 11,61)
- > Wasserbezugsgebühr: € 1,53 pro m³
(bisher € 1,46)
- > Einmündungsabgabe SW-Kanal: € 14,08
(bisher € 13,48)
- > Einmündungsabgabe RW-Kanal: € 6,44
(bisher € 6,17)
- > Benützungsg Gebühr: € 2,57
(bisher € 2,46)

Da die derzeitigen Beerdigungsgebühren nicht mehr kostendeckend sind, hat der

Gemeinderat die Anpassung der Friedhofsgebührenordnung an die vom Bestattungsunternehmen tatsächlich verrechneten Kosten beschlossen.

Musikfest 2019

Der Gemeinderat hat beschlossen das Musikfest Grabern auch im Jahr 2019 nach bewährtem Muster abzuwickeln. Im Voranschlag 2019 ist keine Ausfallhaftung für das Musikfest berücksichtigt, für die Organisation soll aber wieder das erforderliche Personal bereitgestellt werden.

Voranschlag 2019

Der von 5. bis 19. November 2018 zur öffentlichen Einsicht aufgelegte und am 20. November 2018 vom Prüfungsausschuss behandelte Entwurf des Voranschlages wurde vom Gemeinderat beschlossen. Eine Übersicht über den beschlossenen Voranschlag 2019 finden Sie auf der folgenden Seite. Der gesamte Voranschlag kann auch auf der Homepage der Marktgemeinde Grabern eingesehen werden.



Bestattung Frittum MariaAnna

Bahnstrasse 255
2041 Wullersdorf
Tel.: 02951 8470

Täglich von 0 - 24 Uhr **0676 33 55 047**

www.diebestatterin.at office@diebestatterin.at



<u>Ordentlicher Haushalt:</u>	Einnahmen	Ausgaben
Vertretungskörper u. allgem. Verwaltung	69.900	493.100
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1.600	22.200
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	78.300	515.100
Kunst, Kultur, Kultus	1.100	48.800
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung		218.900
Gesundheit	7.400	390.800
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	2.200	21.300
Wirtschaftsförderung	4.900	11.200
Dienstleistungen	1.021.200	1.093.600
Finanzwirtschaft	<u>2.002.400</u>	<u>374.000</u>
<u>Gesamt</u>	<u>3.189.000</u>	<u>3.189.000</u>

<u>Außerordentlicher Haushalt:</u>	Einnahmen	Ausgaben
Amtshaus/Veranstaltungsraum Windpassing	48.000	48.000
Kiga und TBE Zubau	1.184.800	1.184.800
Ortsbildgestaltung	6.700	6.700
Neubau Rot Kreuz Haus - Anteil Grabern	29.200	29.200
Straßenbau	410.000	410.000
Güterwege	58.000	58.000
Schaffung Siedlungsgebiet	130.000	130.000
WVA Siedlungserweiterung Obergrabern	151.600	151.600
Kanal Planungs- und Baukosten	6.000	6.000
Kanal Siedlungserweiterung Schöngrabern	200	200
Kanal Siedlungserweiterung Obergrabern	682.300	682.300
<u>Gesamt</u>	<u>2.706.800</u>	<u>2.706.800</u>

Restaurierung eines Bildstockes in Schöngrabern

Im Sommer 2018 wurde der denkmalgeschützte Bildstock an der Abzweigung von der Aspersdorfer Straße zum Hübelgrund in Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt Niederösterreich vom Bildhauer Mag. Michael Öllinger restauriert.



Der spätgotische Achtseitpfeiler aus Zogelsdorfer Kalksandstein mit Tabernakelaufsatz und abschließendem Patriarchenkreuz aus der Zeit um 1700 war durchgehend mit einer harten Zementschicht überzogen, die sich an vielen Stellen bereits vom Sandstein löste. Der Tabernakelaufsatz und der untere Sockelstein wurden bei einer früheren Restaurierung aus St. Margarethner Sandstein neu hergestellt. Diese Beschichtung wurde bei geringem Druck mit dem Hochdruckreiniger bzw. stellenweise von Hand mit Meißel entfernt.

Nach der Antimoosbehandlung und Verfüllung stark aufgewitterter Oberflächen wurden fehlende Flächen und Kanten mit Kalkmörtel ergänzt.

Abschließend wurde das Patriarchenkreuz gereinigt, neu grundiert und schwarz lackiert.

Wir dürfen uns an dieser Stelle sehr herzlich bei Herrn Franz Wolf bedanken. Herr Wolf hat die verbleibenden Kosten der Bildstockrestaurierung übernommen!

Neues von den Graberner Geschichten

Seit November sind neue Graberner Geschichten online. Die im Jahr 2016 veröffentlichten Erzählungen beschäftigten sich vornehmlich mit den Kriegs- und Zwischenkriegsjahren.



Mit den neuen Geschichten soll das Projekt der Gegenwart einen Schritt näher gebracht werden. Es wurden Interviewpartner gefunden, die den Krieg selbst nicht mehr erlebt haben und aus der Sicht der Nachkriegsgeneration vom damaligen Leben in Grabern berichten.

Unter anderem erzählt Herr Josef „Stutz“ Seidl, aufgewachsen in Schöngrabern, von seinen wilden Jugendjahren in den 1960er und 1970er Jahren.



Auch Frau Maria Ranzenhofer konnte als Interviewpartnerin gewonnen werden. „Tante Maria“ war über 40 Jahre als Pädagogin im Kindergarten Schöngrabern tätig

und erinnert sich noch an zahlreiche lustige Begebenheiten, die sie während ihrer Tätigkeit als Kindergärtnerin erlebt hat. Sie berichtet aber auch über die Veränderungen im Kindergartenalltag, die sie im Laufe ihrer beruflichen Laufbahn miterlebt hat.



© Graberner GeschichteN

Bereits im September wurde eine Reihe von Tonaufnahmen mit Herrn Altbürgermeister Alois Hörker veröffentlicht.

Gedacht waren diese im Jahr 2014 aufgezeichneten Gespräche ursprünglich nur als Vorbereitung für ein Interview vor der Kamera. Bevor es zu diesem Interview kam, ist Herr Alois Hörker leider überraschend verstorben.

Familie Hörker genehmigte die Veröffentlichung der Tonaufnahmen und gibt den interessierten Zuhörern die Möglichkeit den spannenden Geschichten des langjährigen Gemeindeoberhauptes zu lauschen.



Im Laufe der nächsten Monate werden auf www.graberner-geschichten.at noch weitere Geschichten veröffentlicht.

Die Fortführung des Projektes Graberner GeschichteN wurde unterstützt von der Abteilung Kunst und Kultur des Landes Niederösterreich.

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



Wasserzählerstand ablesen

Ende November wurden die Formulare für die jährliche Meldung der Wasserzählerstände an alle Haushalte der Gemeinde verteilt.



Wir ersuchen Sie, die Meldung bis zum Ende des Jahres im Gemeindeamt vorbeizubringen bzw. das ausgefüllte Formular im Postkasten des Gemeindeamtes zu deponieren.

Wie bereits in den Vorjahren besteht auch heuer wieder die Möglichkeit den Zählerstand über unsere Homepage www.gemeinde-grabern.at/formulare online zu melden. Den entsprechenden Link zum Onlineformular finden Sie direkt auf der Startseite.

Gutscheinhefte als Geschenkidee

Fehlt Ihnen noch eine Geschenkidee für Weihnachten? Die neuen Gutscheinhefte der Marktgemeinde Grabern eignen sich hervorragend als kleine Aufmerksamkeit für Ihre Lieben.

Die Gutscheinhefte sind im Gesamtwert von € 30,- oder € 50,- im Gemeindeamt erhältlich. Unterteilt sind die Gutscheinhefte in einzeln herauslösbare 5-Euro-Gutscheine, die bei allen Vereinsfesten, aber auch bei zahlreichen Betrieben in Grabern eingelöst werden können.



Heizkostenzuschuss 2018/2019

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2018/2019 in der Höhe von € 135,— zu gewähren.



Der Heizkostenzuschuss kann im Gemeindeamt gegen Vorlage eines Beleges des monatlichen Bruttoeinkommens sowie der e-card beantragt werden.

Die Richtlinien für die Beantragung erhalten Sie auf der Homepage des Landes NÖ www.noel.gv.at oder im Gemeindeamt.

Die Beantragung des Zuschusses ist bis spätestens 30. März 2019 möglich.

e-Carsharing Grabern

Verkauf Renault ZOE Life Q210

Aufgrund der geringen Auslastung hat der Gemeinderat beschlossen, den e-Carsharing-Verein aufzulösen und das Fahrzeug zu verkaufen.

Es handelt sich dabei um den Renault ZOE Life Q210 mit folgenden Fahrzeugdaten:

Fahrzeugdaten	Renault ZOE Life Q210
Baujahr	2016
Leistung	43kW (59 PS)
Getriebe	Automatik
Reichweite	ca. 200 km
Sitzplätze	5
Farbe	weiß
Kilometerstand	4.750 km
Sommer- und Winterreifen vorhanden	
Monatliche Batteriemiete	
Inkl. Lichtkabel für Lichtstrom	

Wenn Sie Interesse am Kauf des Elektroautos haben oder weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich gerne an das Gemeindeamt unter der Telefonnummer 02952 / 2132 oder kommen Sie persönlich vorbei.

Probefahrten sind nach Terminvereinbarung natürlich gerne möglich.



Striezelschnapsen

Ein Beitrag von GR Christian Häusler

Am 31. Oktober fand das traditionelle Striezelschnapsen des ÖAAB Mittergrabern im Feuerwehrhaus Mittergrabern statt.

Viele „Schnapserfreunde“ folgten der Einladung und spielten in vielen spannenden Partien um insgesamt 110 köstliche „Allerheiligenstriezel“ der Bäckerei Hartner.

Am Ende hatte Herr Josef Floh mit insgesamt 7 gewonnenen Striezeln am besten „gestochen“ und durfte den Siegespokal des Schnapser- und Striezelkönigs 2018 entgegennehmen.



Ergänzungsabgabe

Mit der letzten Novelle der NÖ Bauordnung wurde auch die Vorschreibung der Ergänzungsabgabe zu den Aufschließungskosten geändert. Diese Ergänzungsabgabe kommt bei allen Zu- und Umbauten bzw. Neubauten von Gebäuden zu tragen. Ausgenommen davon sind jene Parzellen, die im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes liegen (dies trifft in Grabern nur auf den ersten Bauabschnitt der Neugasse zu) und Grundstücke für die bereits eine Aufschließungsabgabe der Bauklasse II bezahlt wurde oder die bereits mit einem Gebäude in der Bauklasse II bebaut sind. Bauklasse II bedeutet eine Traufenhöhe von mindestens 5,00 Meter oder vereinfacht ausgedrückt, jene Gebäude, die mit zwei Geschoßen über Niveau ragen (Dachgeschoß bleibt unberücksichtigt).

Nachdem die Ergänzungsabgabe in der Regel doch weit mehr als € 1.000,- betragen wird, dürfen wir Ihnen anbieten, dass wir Sie, bevor Sie ein Bauvorhaben in Angriff nehmen im Gemeindeamt beraten, ob und in welcher Höhe Ergänzungsabgabe zu den Aufschließungskosten anfallen werden.

Zur Vollständigkeit dürfen wir darauf hinweisen, dass es sich bei Aufschließungs- und Ergänzungsabgaben um jene Kosten handelt, mit denen Straßenbauarbeiten und die Straßenbeleuchtung finanziert werden. Nicht betroffen sind durch diese Abgaben die Kanal- und Wasserleitungsgebühren. Für detailliertere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne im Gemeindeamt zur Verfügung.

Ablagerungen am Bach

Leider mussten wir feststellen, dass immer mehr Grünabfälle auf den Bachböschungen entsorgt werden. Es handelt sich dabei um öffentliches Wassergut und die Bachböschungen sind unabhängig da-

von, dass es sich um Fremdbesitz handelt, frei von Lagerungen zu halten, da dies bei eventuellen Hochwasser- oder Starkregenereignissen zu problematischen Situationen führen könnte.

Der Abfallverband Hollabrunn bietet sowohl die Biotonne, als auch die Entsorgungsmöglichkeit für Laub, Gras und Strauchschnitt an und wir ersuchen Sie, diese Möglichkeit zu nutzen. Sollten wir in Zukunft Ablagerungen vorfinden und diese einem Entsorger zuordnen können, werden wir sie durch die Gemeindearbeiter entsorgen lassen, würden aber gezwungen sein, einen entsprechenden Aufwand weiter zu verrechnen.

Hundesackerl

Seit mittlerweile 2 Jahren haben Hundebesitzer die Möglichkeit, beim Spaziergang mit Ihren Lieblingen die Hundesackerl zu verwenden, die von der Gemeinde zur Verfügung gestellt werden. Leider hat sich in der Praxis herausgestellt, dass diese Sackerl entweder gar nicht verwendet werden oder, wenn sie verwendet werden, meist achtlos weggeworfen werden, obwohl sie sehr leicht über die Restmülltonnen im Haushalt entsorgt werden könnten. Angeregt wird von Hundebesitzern in diesem Zusammenhang das Aufstellen von zusätzlichen Mistkübeln. Nachdem in der Marktgemeinde Grabern allerdings sehr unterschiedliche Wege mit den Hunden zurückgelegt werden und wir dies nicht einschränken wollen, würde das Aufstellen weiterer Müllbehälter einerseits große Kosten in der Anschaffung, aber auch in der regelmäßigen Entleerung mit sich bringen. Dies wiederum würde bedeuten, dass die Hundeabgabe wesentlich erhöht werden müsste und dies sicher nicht im Sinne der Hundebesitzer ist.

Wir ersuchen daher um Verwendung der zur Verfügung gestellten Sackerl und um Entsorgung dieser in den eigenen Hausmülltonnen.



Vorweihnachtlich präsentierte sich der Mittergraberner Hauptplatz für die Besucher des Weinviertler Advent in Grabern. Bürgermeister Ing. Herbert Leeb freute sich, zur offiziellen Eröffnung des Adventmarktes zahlreiche Ehrengäste begrüßen zu dürfen.



In Vertretung von Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner hielt LR DI Ludwig Schleritzko die Festrede und besichtigte im Anschluss gemeinsam mit Herrn Bgm. Ing. Herbert Leeb und Herrn LAbg. Richard Hogn die Ausstellungen.



Begleitet wurde die Eröffnung von einem Ensemble des Mittergraberner Blasmusikvereins. Zu Ehren des Besuches von Landesrat DI Schleritzko wurde eigens die Landeshymne einstudiert.



Mit vielfältigem Angebot lockte der Adventmarkt zahlreiche Gäste nach Mittergrabern. Im Mittelpunkt stand dabei die Besinnung auf weihnachtliches Brauchtum und das regionale Kunsthandwerk.





Die kunsthandwerklichen Ausstellungen präsentierten Kreatives aus Holz, Beton und Draht, Genähtes und Gehäkeltes, aber auch kunstvoll gestaltete Weihnachtskrippen. Die Stände warteten mit kulinarischen Schmankerln auf.



Herr Peter Meissner präsentierte den begeisterten Zuhörern in der Gemeindeganzlei heitere Geschichten und Lieder rund um Weihnachten aus seinem Buch „Auch Engel lachen gerne“.



Am Sonntag fand das Adventkonzert der Singgruppe Hardegg in der Pfarrkirche Mittergrabern statt. Im Anschluss begleiteten die Musiker die Konzertbesucher in einem gemeinsamen Fackelzug zurück zum Adventmarkt.



Im Wichtelwald konnten sich die Kinder künstlerisch betätigen und weihnachtliche Bastelarbeiten gestalten. Ein weiteres Highlight war wieder der Besuch des Engerls, das kleine Geschenke dabei hatte.



SHUUZ

Ein Beitrag des Kiga-Elternbeirates



3x Gutes tun, mit gebrauchten Schuhen
Menschen helfen, Umwelt entlasten,
Erlös erzielen.

Der **ELTERNBEIRAT** des Kindergartens Schönggrabern nimmt am Projekt **>SHUUZ - Gutes tun mit gebrauchten Schuhen<** teil.

Gesammelt werden sowohl **Kinder- als auch Erwachsenenschuhe.**

Im Eingangsbereich des Kindergartens wurden **Sammelboxen** aufgestellt.

Wir bitten alle SpenderInnen, **nur TRAGBARES Schuhwerk** in den Sammelboxen abzugeben.

Das Projekt endet mit Beginn der Sommerferien am 28. Juni 2019.

Der **Elternbeirat** möchte den **Erlös** dazu verwenden, um den Kindern, die den Kindergarten Schönggrabern besuchen, **neues Spiel- und Lernmaterial** zur Verfügung zu stellen.

Nähere Infos auf www.shuuz.at oder unter 0664 / 125 32 01 (Jasmin Ehler).

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Aus der Volksschule

In der dritten und vierten Schulstufe steht über einen längeren Zeitraum das Projekt Strom und Energie auf dem Stundenplan des Sachunterrichts. Mit den Versuchsboxen der EVN forschen die Kinder mit Begeisterung und erweitern so ihr Wissen zu Elektrizität und Energie.



Bilder dieser Doppelseite: © VS Grabern

Da durfte auch der Vortrag eines Experten zum Thema Strom und Gas nicht fehlen. Herr Klampfer von der EVN besuchte uns an einem Vormittag und vermittelte kindgerecht den richtigen Umgang mit Strom und Gas.



© VS Grabern

Aber auch die Kunst kommt in der VS Grabern nicht zu kurz. Ende November war „Der kleine Prinz“ bei uns zu Gast. Er bezauberte nicht nur die Kinder, sondern auch die Lehrerinnen.



© VS Grabern



© VS Grabern



EVN

Weiches Wasser für das Weinviertel

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad.

Genießen auch Sie das hochwertige Wasser von EVN Wasser:

- Wir liefern quellfrisches Wasser mit niedrigen Härtegraden in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.
- Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Dieser ideale Härtegrad ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Denn hartes Wasser mit zu viel Kalk bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte oder trockene Haut beim Duschen.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website nachlesen: www.evnwasser.at



Wochenend- und Feiertagsdienste

Sa - So	22. - 23. Dezember	Dr. Widl
Mo - Di	24. - 25. Dezember	Dr. Höller
Mi	26. Dezember	Dr. Lackner
Sa - So	29. - 30. Dezember	Dr. Lackner
Mo	31. Dezember	Dr. Höller
Di	1. Jänner	Dr. Höller
Sa - So	5. - 6. Jänner	Dr. Widl
Sa - So	12. - 13. Jänner	Dr. Höller
Sa - So	19. - 20. Jänner	Dr. Lackner
Sa - So	26. - 27. Jänner	Dr. Widl
Sa - So	2. - 3. Februar	Dr. Lackner
Sa - So	9. - 10. Februar	Dr. Widl
Sa - So	16. - 17. Februar	Dr. Höller
Sa - So	23. - 24. Februar	Dr. Leeb
Sa - So	2. - 3. März	Dr. Widl
Sa - So	9. - 10. März	Dr. Lackner
Sa - So	16. - 17. März	Dr. Höller
Sa - So	23. - 24. März	Dr. Leeb
Sa - So	30. - 31. März	Dr. Widl
Sa - So	6. - 7. April	Dr. Höller
Sa	13. April	Dr. Höller
So	14. April	Dr. Lackner

Dr. Gudrun Leeb

Mittergrabern 124
2020 Mittergrabern
☎ 02951 / 25 80

Dr. Edith Lackner

Hauptplatz 28
2041 Wullersdorf
☎ 02951 / 85 46

Dr. Erik Höller

Sportplatz Siedlung 3
3714 Sitzendorf
☎ 02959 / 23 50

Dr. Regina Widl

Kirchengasse 115
2042 Guntersdorf
☎ 02951 / 29 91

Notrufnummern

Rettung	144
Feuerwehr	122
Polizei	133
NÖ-Notruf	141
Euro-Notruf	112



Ab 1. April 2018 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 7:00 und 19:00 Uhr.

Die Nachtdienste (19:00 - 7:00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ erbracht (Notrufnummer 141).



Unter der Telefonnummer **1455** erhalten Sie rund um die Uhr Auskunft, wo Sie die nächstgelegene dienstbereite Apotheke finden, aber auch Informationen zu Medikamenten.

www.apothekerkammer.at



16. Jänner

14.00 Uhr

Fahrt zum Seniorenball

im VAZ St. Pölten
Veranstalter: Seniorenbund Grabern

26. Jänner

20.00 Uhr

Jägerball

im Gasthaus Krammer
Veranstalter: Hegering Schöngrabern

22. Februar

06.00 Uhr

Schiausflug

ins Mariazellerland
Veranstalter: ÖVP Grabern

25. Februar

06.00 Uhr

Werbefahrt zu Wenatex und Bauerntheater

nach Salzburg und Berchtesgaden
Veranstalter: Seniorenbund Grabern

28. Februar

14.00 Uhr

Faschingsfeier

im Gasthaus Krammer
Veranstalter: Seniorenbund Grabern

4. März

17.00 Uhr

Heringschmaus

im Vereinslokal des Eislaufvereins
Veranstalter: UEV Schöngrabern

16. März

14.00 Uhr

Jahreshauptversammlung

im Gasthaus Krammer
Veranstalter: Seniorenbund Grabern

6. April

12.00 - 17.00 Uhr

7. Graberner Radbörse

im Kirchengraben Schöngrabern
Veranstalter: Marktgemeinde Grabern

7. April

10.00 Uhr

Kirschblütenwanderung

Treffpunkt: Eislaufplatz Schöngrabern
Veranstalter: UEV Schöngrabern

23. - 27. April

Pilgerreise

nach Krakau und Tschenstochau
Veranstalter: Pfarre Schöngrabern

27. April

05.30 Uhr: Abmarsch
12.00 Uhr: Hl. Messe

Fußwallfahrt nach Maria Dreieichen

Abmarsch bei der Kapelle Obergrabern, Hl. Messe in Maria Dreieichen
Veranstalter: Pfarre Mittergrabern

27. - 28. April

Sa. ab 10.00 Uhr
So. ab 10.00 Uhr

Weintour Weinviertel

in Obergrabern 7
Veranstalter: Weinbau Alois Hörker

27. - 28. April

Sa. ab 10.00 Uhr
So. ab 10.00 Uhr

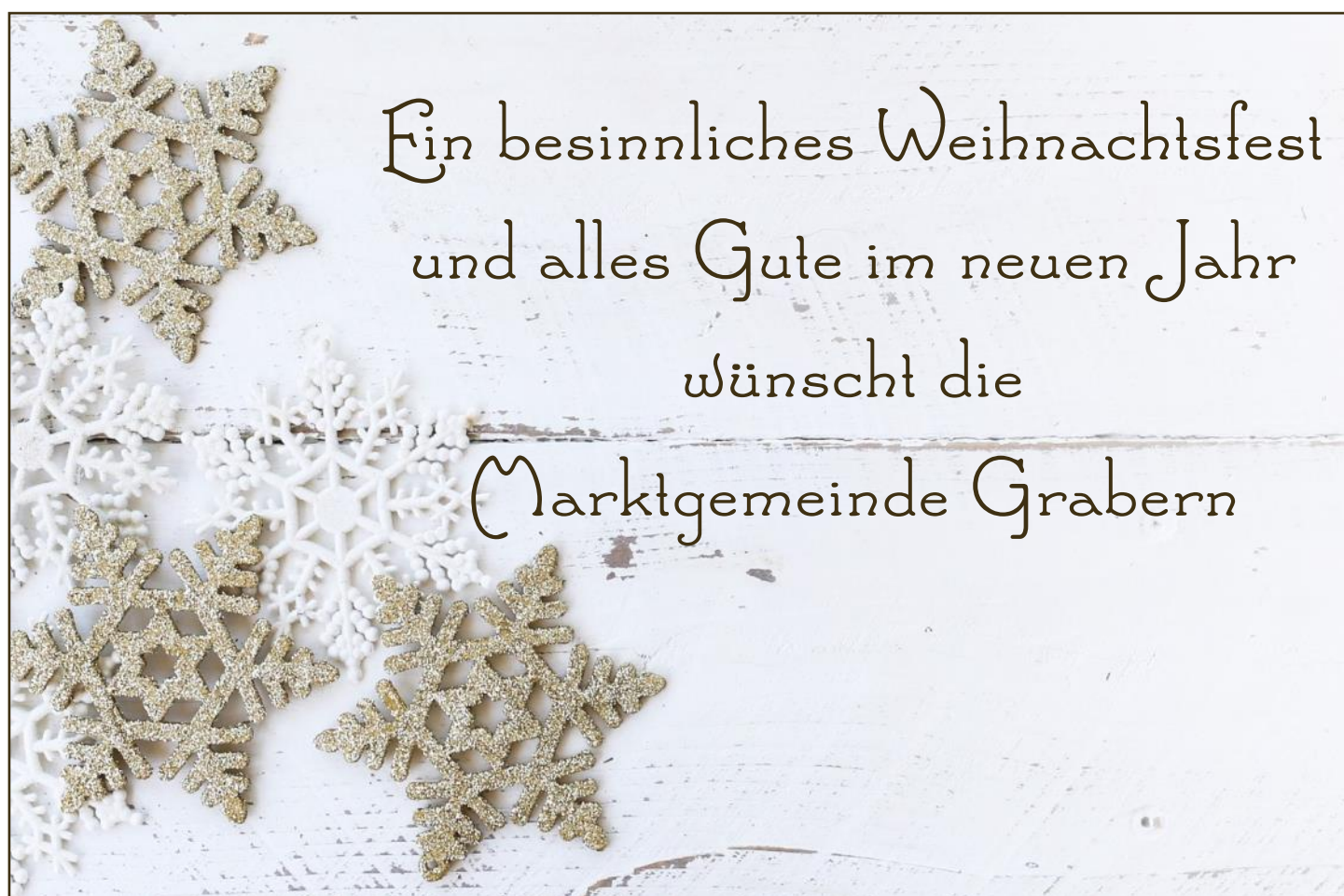
Weintour Weinviertel

in der Buschenschank Greilinger
Veranstalter: Buschenschank Greilinger

30. April
18.00 Uhr
Maibaum aufstellen
vor dem Gemeindeamt Schöngrabern
Veranstalter: Jugend Schöngrabern

30. April
18.00 Uhr
Maibaum aufstellen
am Hauptplatz Mittergrabern
Veranstalter: FF Mittergrabern

30. April
18.30 Uhr
Maibaum aufstellen
beim Dorfzentrum Ober-Steinabrunn
Veranstalter: FF Ober-Steinabrunn



Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Marktgemeinde Grabern
2020 Schöngrabern 172
Tel. 02952 / 21 32
Fax 02952 / 21 32 9
gemeinde@grabern.gv.at

Öffnungszeiten: Mo 07.00-16.00 | Di 06.00-14.30 | Mi 07.00-14.30 | Do 07.00-18.00 | Fr 07.00-14.00

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Herbert Leeb (außer für gekennzeichnete Fremdbeiträge)

Hergestellt im Eigenverfahren

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am Montag, 25. März 2019